

Niederschrift über die Sitzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit am
13.05.2009

Tagungsort: Concarneau Raum (Cafeteria 1, Neues Rathaus)
Beginn: 14:00 Uhr
Sitzungspause:
Ende: 17:00 Uhr

Anwesend:

Frau Stillger (Vorsitzende)
Frau Therre
Frau Häckel
Frau Detering
Frau Golinski
Frau Mund
Frau Beyer
Frau Fegter
Frau Laux
Frau Ziesche
Frau Budde-Brand
Frau van Waveren
Frau Arapi
Frau Borgmann
Frau Dr. Weber

Verwaltung/ Gäste:

Frau Duffert, Amt für Jugend und Familie - Jugendamt -
Frau Tiemann, Amt für Jugend und Familie - Jugendamt - (Schriftführerin)

Entschuldigt fehlen:

Frau Lemhoefer
Frau Molle
Frau Kiefer

Öffentliche Sitzung:

Frau Stillger begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Fachbeirates für Mädchenarbeit fest.

Zu Punkt 1 Genehmigung der Tagesordnung

Unter TOP 9) soll das neue Projekt zum Thema Essstörungen „Einfach schön“ des Mädchentreff's vorgestellt werden.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit der o.g. Ergänzung genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 2 Genehmigung der Niederschrift vom 18.02.2009

Frau Ziesche bemängelt, dass sie unter den Teilnehmerinnen der letzten Sitzung nicht aufgeführt wurde und bittet um entsprechende Ergänzung.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit am 18.02.2009 wird mit der o.g. Ergänzung nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 3 Planung der Tagesbetreuung bis 2013 unter besonderer Berücksichtigung des Ausbaus U3

Beratungsgrundlage: Drucksachen-Nr.: 6498/2004-2009

Frau Duffert stellt die Vorlage inhaltlich vor und erläutert zum Hintergrund.

- Kenntnis genommen -

Zu Punkt 4

Planung der Tagesbetreuung zum Kindergartenjahr 2009/2010

Beratungsgrundlage: Drucksachen-Nr.: 6500/2004-2009

Frau Duffert stellt die Vorlage inhaltlich vor und erläutert zum Hintergrund.

- Kenntnis genommen -

Zu Punkt 5

Vorstellung der Jugendhilfedaten - Fortschreibung zum 31.12.2008

Frau Duffert gibt einen Einblick zur Ausgangslage. Die Stadt Bielefeld habe sich in der Zeit von 2001 bis 2004 an einem Modellprojekt des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe/Landesjugendamt mit dem Titel „Jugendhilfestrategien 2010“ beteiligt. Im Rahmen dieses Projektes sei ein differenziertes Datenmaterial für den gesamten Bereich der Jugendhilfe erarbeitet und intensiv mit Fachkräften in allen Stadtbezirken diskutiert worden. Die Ergebnisse seien dem Jugendhilfeausschuss vorgelegt worden und dieser habe eine regelmäßige Fortschreibung der Datenlage beschlossen. Der ersten Fortschreibung zum 31.12.2005 mit einem bereits verfeinerten Datenkonzept solle nunmehr eine weitere Datenreihe zum Stichtag 31.12.2008 folgen.

Nach der fachlichen Diskussion und Bewertung in den Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII („Hilfen zur Erziehung“, „Jugendarbeit“, Jugendsozialarbeit“ und „Tageseinrichtungen für Kinder“), in der Projektgruppe „Bielefelder Familienzentren“ und der sog. zentralen Planungsgruppe sowie heute im Fachbeirat für Mädchenarbeit werde die Fortschreibung fertig gestellt und dem Jugendhilfeausschuss vorgelegt.

Frau Duffert stellt die Ergebnisse der statistischen Erhebungen unter den Begriffen

- Vergleich der Stadtbezirke (demographisch bezogen)
- Sozialpädagogische Infrastruktur
- Leistungsstruktur der Jugendhilfe
- Interventionsstruktur
- Stadtteilprofile und
- Weiterentwicklung gegenüber dem letzten Berichtszeitraum

anhand von Folien (**Anlage 1** dieser Niederschrift) im Einzelnen ausführlich vor und beantwortet Nachfragen.

In den Einzeldiskussionen spricht sich der Fachbeirat dafür aus, dass bei der Erhebung der Daten zu den Betreuungszeiträumen innerhalb der Grundschule und der Sekundarstufe 1 (Sozialpädagogische Infrastruktur 2.1.3 - Kinder von 6 - 15 Jahren) eine Unterteilung/ Aufgliederung der Betreuungsarten vorgenommen werden sollte. Hierdurch könne sich eine verbesserte Realitätsdarstellung ergeben.

Frau Ziesche bemängelt die fehlende geschlechtsspezifische Datenerhebung im Schulbereich.

Im Bereich der Leistungsstruktur der Jugendhilfe (Ziff. 3.1.2.) schlägt der Fachbeirat für Mädchenarbeit vor, die optische Darstellung der Erhebungen bei Mädchen und Jungen einschließlich der Gesamtzahlen für einen verbesserten Datenvergleich nebeneinander - also im direkten Vergleich - anzubringen.

Wünschenswert sei ebenfalls das Alter der Kinder und Jugendlichen in die Erhebung mit aufzunehmen und darzustellen. Dies könne Rückschlüsse auf Verhaltensmodelle von Mädchen und Jungen zulassen.

Der Fachbeirat für Mädchenarbeit bittet, die aufgeführten Diskussionsergebnisse in die Fortschreibung der Jugendhilfedaten aufzunehmen.

Auf die Vorlage eines Zwischenberichtes wird verzichtet, die abschließende Fortschreibung solle jedoch auch dem Fachbeirat vorgelegt werden.

-.-.-

Sitzungsunterbrechung von 15.10 Uhr bis 15.20 Uhr

Zu Punkt 6 Bepanthen-Kinderarmutsstudie“ - Präsentation der Befunde unter geschlechtsspezifischer Betrachtung

Frau Fegter stellt das von dem Pharmakonzern Bayer Vital initiierte Sozialforschungsprojekt, das von der Uni Bielefeld, Fakultät für Erziehungswissenschaften, unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Sabine Andresen und ihr konzipierte und in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendwerk „Die Arche.V.“ in Hamburg und Berlin im Sommer 2008 umgesetzt wurde, vor. Die Studie beschreibe die Perspektiven von 200 Arche-Kindern im Alter von 6 bis 13 Jahren auf der Basis von kindgerechten Fragebögen, intensiven Beobachtungen und Interviews. Der Anspruch der Studie sei gewesen, sozial benachteiligte Kinder als Expert/innen in eigener Sache anzusprechen und sie so in den Mittelpunkt zu stellen. In der Studie sei konsequent nach den Perspektiven der Kinder gefragt worden. Die Ergebnisse ließen sowohl Schlussfolgerungen ziehen, als auch pädagogische Handlungsanforderungen ableiten. Ihr heutiger Bericht im Fachbeirat beziehe sich jedoch nur auf die Erhebung der Studie selbst. Eine ausführlichere Behandlung sei am 23.09.2009 im Jugendhilfeausschuss vorgesehen.

Frau Stillger regt an, dass aufgrund des Themengewichtes die Gelegenheit genutzt werden solle, sich dann auch den Bericht im JHA anzuhören. Sie empfiehlt der Verwaltung den Tagesordnungspunkt dann im größeren Rahmen zu präsentieren.

Die Bestandteile der Erhebung werden mit Folien von Frau Fegter dokumentiert. Die Darstellung sowie eine Zusammenfassung ist als **Anlage 2** dieser Niederschrift beigefügt.

Aus zeitlichen Gründen wird der Vortrag heute unterbrochen. Eine Fortsetzung wird für die Septembersitzung des Fachbeirates am 09.09.2009 vorgesehen.

Zu Punkt 7

Flyer des Fachbeirates für Mädchenarbeit

Die zur heutigen Sitzung nach den eingegangenen Änderungsvorschlägen vorbereiteten Entwürfe des Flyer's in den Farben rot/pink und blau in der Grafik werden beraten und letzte Feinabstimmungen getroffen. Nach kurzer Diskussion spricht sich der Fachbeirat für den Flyer mit blauer Grafik auf weißem Grund aus.

Der Flyer soll - nach letzter Überarbeitung von Frau Stillger - an die Fachfrauen als PDF-Datei per Mail zur Verbreitung in den jeweiligen Fachbereichen gesendet werden. Hierbei sollen vorerst nur geringe Auflagen aufgrund von eventuellen Umbesetzungen im Fachbeirat nach der Kommunalwahl ausgegeben werden.

Zu Punkt 8

Bericht aus dem Jugendhilfeausschuss

Frau Stillger stellt die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 20.05.2009 vor. Ein Tagesordnungspunkt sehe die Anerkennung der Mennoniten-Brüdergemeinde Brackwede e.V. als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII (KJHG) zur Behandlung vor.

Frau Stillger hält eine Entscheidung für die Anerkennung aufgrund der für sie im Vordergrund stehenden überwiegenden Verbreitung der eigenen Lehre dieser Religionsgemeinschaft für problematisch. Sie spricht sich für eine kritische Betrachtung des Antrages aus. Die öffentliche Beschlussvorlage (Drucksachen-Nr. 6830/2004-2009) mit Anlage soll zur besseren Information der Fachfrauen dieser Niederschrift als **Anlage 3** beigefügt werden.

Frau Dr. Weber regt zu dieser Thematik an, die für Träger und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Schulen herausgebrachte offizielle Orientierungshilfe der Stadt Bielefeld, Amt für Integration und interkulturelle Angelegenheiten, als Argumentationsgrundlage zu nutzen.

Ferner sehe die Tagesordnung des nächsten Jugendhilfeausschusses einen Bericht des Bielefelder Jugendrings e.V. zur Umsetzungsplanung von Kinder- und Jugendkulturarbeit vor. Frau Stillger schlägt vor, diesen Bericht auch in der nächsten Sitzung des Fachbeirates zu hören.

Zu Punkt 9

Berichte aus der Mädchenarbeit

Im Mädchentreff wird derzeit das Projekt „Einfach schön“ vorbereitet. Das Projekt beziehe sich auf Essstörungen bei Mädchen im Alter von 12 bis

15 Jahren und werde als Kooperationsprojekt mit Bielefelder Schulen und Jugendeinrichtungen durchgeführt. Für das Projekt seien Fördermittel bewilligt worden. Die Auftaktveranstaltung sei für September 2009 geplant. Informationsmaterial hierfür werde derzeit erarbeitet und zu gegebener Zeit in den Fachbeirat gegeben.

-:-

Zu Punkt 10

Verschiedenes

Aufgrund der bevorstehenden Kommunalwahl im September dieses Jahres bittet Frau Stillger alle Mitgliedfrauen bis zum **31.07.2009** um schriftliche Mitteilung an die Geschäftsführung, ob sie ihr Mandat im Fachbeirat in der nächsten Legislaturperiode weiterführen möchten. Falls dies im Einzelfall nicht mehr möglich sei, solle möglichst ein Vorschlag für eine Nachfolgerin aus dem jeweiligen Arbeitsfeld unterbreitet werden, damit die Vorbereitungen für die konstituierende erste Sitzung entsprechend rechtzeitig beginnen können.

Frau Dr. Weber macht darauf aufmerksam, dass sich mit der Inbetriebnahme des Ratsinformationssystems Anfang Mai 2009 auf der gesamtstädtischen Homepage Änderungen in der Art ergeben haben, dass unter dem Menüpunkt Ratsinformationen, Rat und Verwaltung, die bisher mit erklärenden Beschreibungen aufgeführten Beiräte der Stadt Bielefeld nicht mehr aufgerufen werden können. Über eine Suche - z.B. über google.de. - seien die Informationen jedoch weiterhin zu erhalten. Der Fachbeirat bittet die Verwaltung, hier eine schnelle Nachbesserung anzustrengen.

Themen für die nächste Sitzung am 09.09.2009

- „Bepanthen-Kinderarmutsstudie, Fortsetzung
- Bericht des Bielefelder Jugendrings e.V. zur Umsetzungsplanung der Kinder- und Jugendkulturarbeit
- Fortschreibung der Jugendhilfedaten zum 31.12.2008, Abschlussbericht
- Besetzung des Fachbeirates in der nächsten Legislaturperiode

Frau Stillger beendet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Bielefeld, 13.05.2009

gez.

Stillger, Vorsitzende

gez.

Tiemann, Schriftführerin